



Freizeitverkehre BadKissingen RhönGrabfeld.de

Die Freizeitverkehre der Landkreise Rhön-Grabfeld und Bad Kissingen verkehren wieder vom 1. Mai bis 31. Oktober. Einheimische und Gäste können so auch am Wochenende und an den Feiertagen die Region mit „Chauffeur“ erkunden. Fotocollage: Christine Schikora

Bunte Freizeitbus-Flotte lädt zu Entdeckungsreisen ein

Landkreise Rhön-Grabfeld und Bad Kissingen bieten in der Hochsaison wieder touristisches Nahverkehrsangebot im Bäderland und im Naturpark Bayerische Rhön

Ob Einheimischer, Urlauber oder Kurgast: Im Bäderland Bayerische Rhön und im Naturpark Bayerische Rhön gibt es eine Fülle an Freizeitangeboten zu entdecken. Die Landkreise Rhön-Grabfeld und Bad Kissingen bieten von Mai bis Oktober wieder ihre Freizeitverkehre an. Sechs Buslinien vernetzen die Sehenswürdigkeiten im fahrgastfreundlichen Takt. Ab sofort sind die farbenfrohen Fahrplanbrochüren mit vielen Freizeit-Tipps erhältlich.

Vom 1. Mai bis 31. Oktober haben Bäderlandbus, Hochrhönbus, Streutalbus, Sinntalbus und Saaletalbus grünes Licht. Der Kreuzbergbus fährt auch außerhalb der Sommersaison. Nutzen können Ausflügler das gut vertaktete Angebot am Wochenende und an den Feiertagen. Ziel der Freizeitverkehre ist es, das Nahverkehrsangebot unserer Region in den Sommermonaten noch attraktiver zu machen.



Wer das Angebot an Freizeitverkehren nutzen möchte, orientiert sich an einem Farbleitsystem: der Bäderlandbus leuchtet wasserblau, der Hochrhönbus hellgrün, der Streutalbus mohnblumenrot, der Sinntalbus sonnengelb, der Saaletalbus weintraubenviolett und der Kreuzbergbus tanengrün. Zu jedem Bus gibt es eine in gleichen Farben gestaltete handliche Broschüre mit Kurzbeschreibungen der Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungs-Tipps entlang der Strecke. Der Fahrplan ist herausnehmbar. Einen Überblick über das komplette Angebot an Freizeitbuslinien gibt eine weitere Broschüre.

Das grüne Informationsheft stellt jede Strecke auf einer Doppelseite mit ihren Höhepunkten vor. Der Fahrplan folgt übersichtlich auf den nächsten Seiten. Die durch die Landkreise finanzierten Prospekte sind gratis in den Bussen, bei den Verkehrsunternehmen, bei den Kurverwaltungen und in den Landratsämtern erhältlich.

Allein der **Hochrhönbus** bietet über 40 Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten. Die Fahrt führt von Bad Neustadt bis nach Gersfeld. In Bischofsheim sind Abstecher auf die Hochrhönstraße und zum Kreuzberg möglich. Unter der Woche ist der Heilige Berg der Franken mit dem ganzjährig verkehrenden **Kreuzbergbus** erreichbar. Der **Streutalbus** verkehrt zwischen Fladungen, Mellrichstadt und Bad Neustadt und macht u. a. im Fränkischen Freilandmuseum in Fladungen Halt. Der **Bäderlandbus** verbindet die fünf Bäder im Bäderland Bayerische Rhön und damit auch die Landkreise Bad Kissingen und Rhön-Grabfeld miteinander. Sinntalbus und Saaletalbus ergänzen das Freizeitbusnetz.

Bei allen Bussen gilt der **Wabentarif Bad Kissingen/Rhön-Grabfeld**. Dessen Fahrkarten gelten im gesamten Netz, so dass ein Umstieg zwischen den Freizeitbussen möglich ist. Anschlüsse zu regionalen Bahnstrecken bestehen vor allem in Bad Neustadt. Im Bäderlandbus werden Kurgäste, die sich durch eine gültige Gästekarte der Kurverwaltungen Bad Brückenau, Bad Bocklet, Bad Kissingen, Bad Neustadt a. d. Saale oder Bad Königshofen ausweisen, an Wochenenden und Feiertagen kostenfrei befördert.

Empfehlenswert ist die Tageskarte Solo für beliebig viele Fahrten innerhalb der gelösten Verbindung am Lösungstag für eine Person. Bei der Tageskarte Plus können bis zu sechs Personen mitfahren, davon höchstens zwei Erwachsene ab 18 Jahre. Ab zehn Waben ist die Tageskarte Solo (Fahrpreis: 11,25 EURO) im gesamten Netz als Netzkarte gültig, die Tageskarte Plus kostet 25,50 EURO.

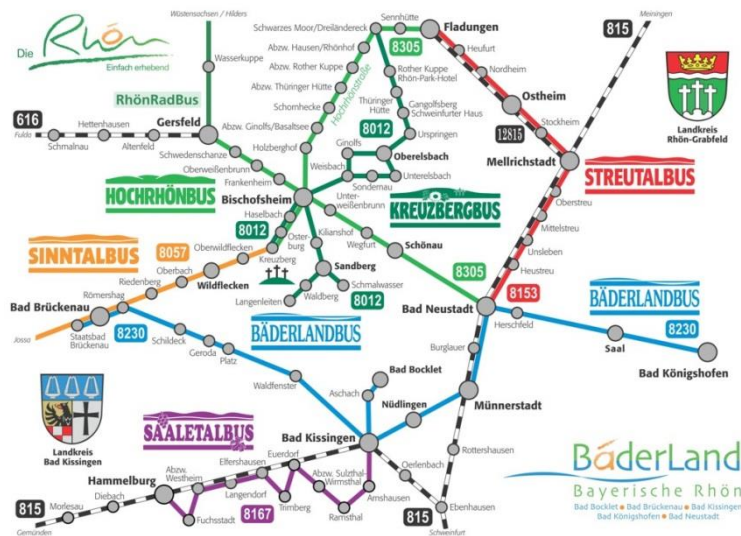
Weitere Informationen: www.hochrhoenbus.de, www.streutalbus.de, www.kreuzbergbus.de, www.baederlandbus.de, www.saaletalbus.de und www.sinntalbus.de,

.....
Abdruck erbeten. Wir freuen uns über ein Belegexemplar. Dieser Text hat 3.603 Zeichen und 53 Zeilen.
.....

Bildunterschriften:



Landratsamt
Rhön-Grabfeld



Freizeitverkehre Liniennetz Presse.jpg

Nahezu alle touristischen Attraktionen der Region verbinden die Freizeitbusse der Landkreise Rhön-Grabfeld und Bad Kissingen bequem und umweltfreundlich miteinander - ob die Hochrhön im Norden, das Sinntal im Westen, das Saaletal im Süden oder das Grabfeld im Osten. Das breitgefächerte Angebot zeigt der Liniennetzplan. Abb. Ronald Ziegler



Freizeitverkehre Hochrhönbus.jpg

An den schönsten Plätzen auf der Hochrhön hält der Hochrhönbus wieder von Mai bis Ende Oktober. Auch die Fahrradmitnahme ist möglich. Foto Christine Schikora

Information:

Landratsamt Rhön-Grabfeld

Anschrift: Spörleinstr. 11 – 97616 Bad Neustadt a.d. Saale

Tel. 09771 94 202

E-Mail: ronald.ziegler@rhoen-grabfeld.de

Web: www.rhoen-grabfeld.de



Landratsamt
Rhön-Grabfeld

Presse: Ronald Ziegler, Landratsamt Rhön-Grabfeld, Tel. 09771 94 202
texTDesign Tonya Schulz GmbH, T. 09777 32 35